

MEDIENSPIEGEL

25.06.2018

Andreas Keller Weininformation
Andreas Keller
Konkordiastrasse 12
8032 Zürich

Lieferschein-Nr.: 10894310

Auftrag: 721003

Themen-Nr.: 721.72

Ausschnitte: 1

Folgeseiten: 4

Total Seitenzahl: 5



21.06.2018

Bona Lifestyle Magazin

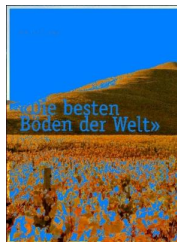
«Die besten Böden der Welt»

01



Bona Lifestyle
4571 Lüterkofen
079 452 26 64
www.bonalifestyle.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 20'000
Erscheinungsweise: 4x jährlich



Seite: 40
Fläche: 250'408 mm²

Auftrag: 721003
Themen-Nr.: 721.072

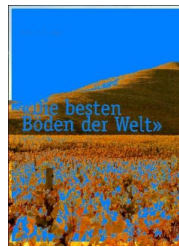
Referenz: 70080006
Ausschnitt Seite: 1/5





Bona Lifestyle
4571 Lüterkofen
079 452 26 64
www.bonalifestyle.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 20'000
Erscheinungsweise: 4x jährlich



Seite: 40
Fläche: 250'408 mm²

Auftrag: 721003
Themen-Nr.: 721.072

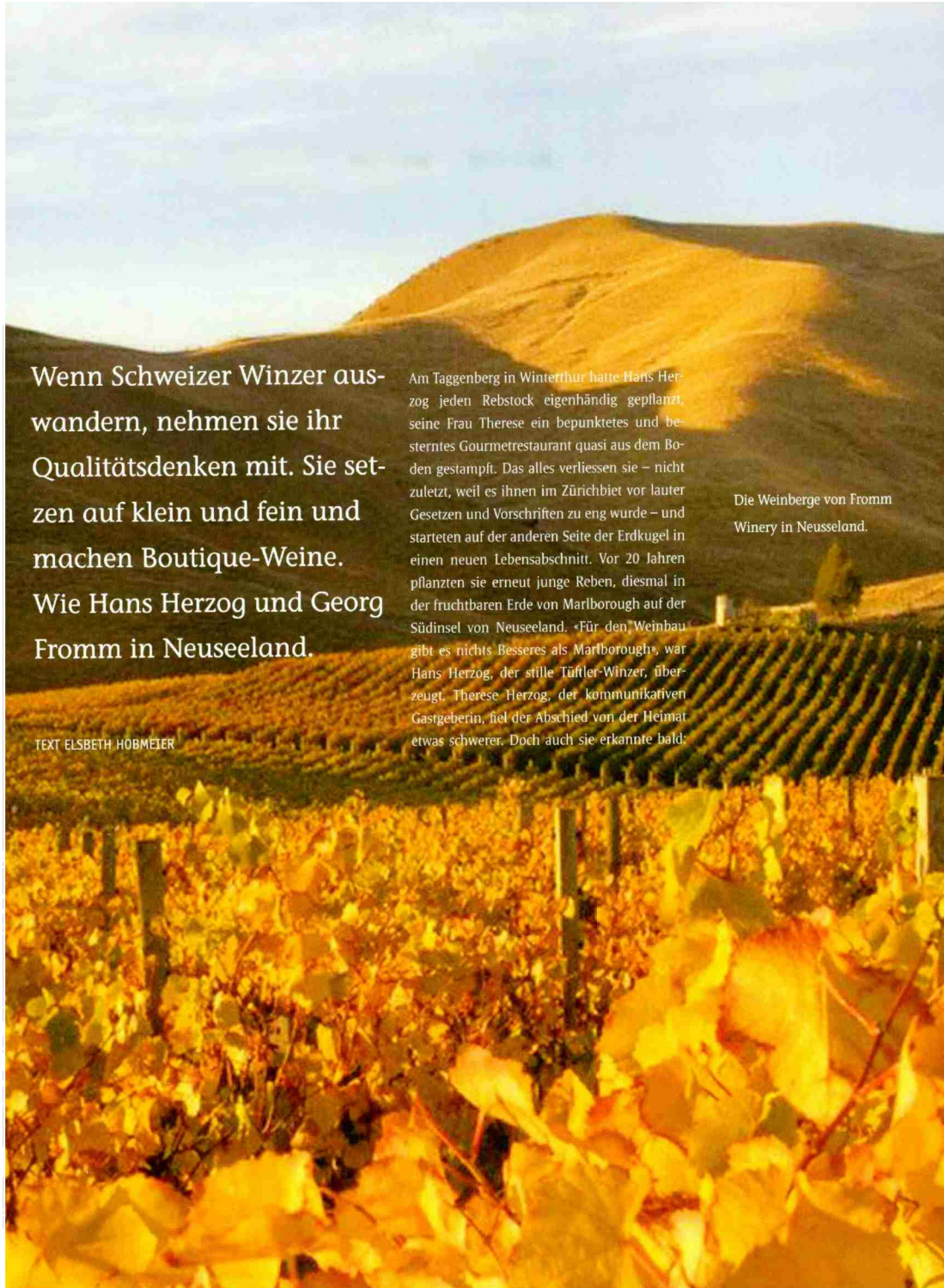
Referenz: 70080006
Ausschnitt Seite: 2/5

Wenn Schweizer Winzer auswandern, nehmen sie ihr Qualitätsdenken mit. Sie setzen auf klein und fein und machen Boutique-Weine. Wie Hans Herzog und Georg Fromm in Neuseeland.

TEXT ELSBETH HOBMEIER

Am Taggenberg in Winterthur hatte Hans Herzog jeden Rebstock eigenhändig gepflanzt, seine Frau Therese ein bepunktetes und besterntes Gourmetrestaurant quasi aus dem Boden gestampft. Das alles verliessen sie – nicht zuletzt, weil es ihnen im Zürichbiet vor lauter Gesetzen und Vorschriften zu eng wurde – und starteten auf der anderen Seite der Erdkugel in einen neuen Lebensabschnitt. Vor 20 Jahren pflanzten sie erneut junge Reben, diesmal in der fruchtbaren Erde von Marlborough auf der Südinsel von Neuseeland. «Für den Weinbau gibt es nichts Besseres als Marlborough», war Hans Herzog, der stille Tüftler-Winzer, überzeugt. Therese Herzog, der kommunikativen Gastgeberin, fiel der Abschied von der Heimat etwas schwerer. Doch auch sie erkannte bald:

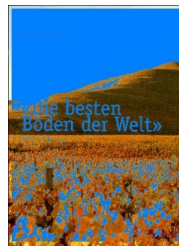
Die Weinberge von Fromm Winery in Neuseeland.





Bona Lifestyle
4571 Lüterkofen
079 452 26 64
www.bonalifestyle.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 20'000
Erscheinungsweise: 4x jährlich



Seite: 40
Fläche: 250'408 mm²

Auftrag: 721003
Themen-Nr.: 721.072

Referenz: 70080006
Ausschnitt Seite: 3/5



«Ich nehme das Restaurant mit. Ein hochstehendes Gourmetlokal, das auch abends grosse Küche bietet, gibt es hier noch nicht.» Die beiden schätzten die Lage richtig ein. Ihr Icon-Restaurant, das sie punktegleich mit dem neuen Jahrtausend am Neujahrstag 2000 eröffneten, wurde als erstes 5-Sterne-Lokal im ganzen Land euphorisch gefeiert. Für ein Mehrgangdinner der Crew unter Leitung des Deutschen Philipp Wilke und des Franzosen Maxime Olive reisen Gäste von der Nordinsel und Australien an. Im Winter (unserem Sommer!) macht es Pause, das Bistro jedoch ist das ganze Jahr offen.

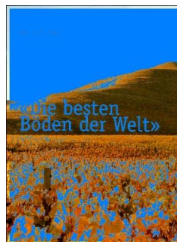
Auch Hans Herzog ist glücklich in der neuen Heimat. Er, der überzeugt auf Handwerk und auf Qualität setzt, kann seinen For-

schungsdrang auf den 12 Hektaren eigenem Rebland ungebremst ausleben. «Ich pflege die meisten Traubensorten in Neuseeland», erzählt er stolz. «Und auch die kleinsten Erträge des Landes», ergänzt Therese, welcher sein rigores Beschneiden der Trauben in der Seele weh tut. «Aber Hans ist halt mit Leib und Seele Winzer und nicht Kaufmann», fügt sie, welche sich um Marketing und Verkauf kümmert, leicht bedauernd bei. 24 Sorten umfasst die Palette, darunter dortzulande so Exotisches wie Tempranillo, Barbera, Zweigelt, Viognier, Arneis und Grüner Veltliner. Das macht das Boutique-Weingut über die Landesgrenzen hinaus interessant, die Weine sind in der Spitzengastronomie weltweit gefragt. Der Viognier von



Bona Lifestyle
4571 Lüterkofen
079 452 26 64
www.bonalifestyle.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 20'000
Erscheinungsweise: 4x jährlich



Seite: 40
Fläche: 250'408 mm²

Auftrag: 721003
Themen-Nr.: 721.072

Referenz: 70080006
Ausschnitt Seite: 4/5

Herzog sei einer der allerbesten ausserhalb von Frankreich, befand kürzlich ein renommierter Kritiker. Der Tempranillo ist unendlich weich und aromatisch, der Pinot gris dank langer Mazeration rötlich und mit umwerfenden Birnen- und Quittenaromen. Auch den Sauvignon blanc, das eigentliche Wein-Aushängeschild von Neuseeland, macht Hans Herzog anders als die anderen. Er will «nichts Grünes, sondern extrem Reifes», er lässt die Trauben bis über 100 Oechslegrade am Stock reifen und baut den Saft ein Jahr im Barrique auf der Hefe aus, bis der Wein sanft wie ein Lämmchen und geschmeidig wie Samt ist.

Zwei Männer, ein Ziel

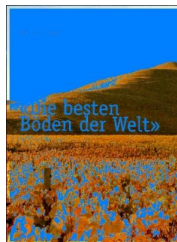
Der Bündner Georg Fromm gründete einst die Fromm Winery. Sie zählt heute zu den besten in Marlborough. Nicht zuletzt dank einem genialen Winemaker. Dieser Pinot noir ist ein Gedicht. Fein, filigran, elegant und doch voller Kraft und Rasse. Cuvée «H» steht auf dem Etikett. H wie Hätsch. Sie ist eine Hommage und ein «Jubiläumsgeschenk» an den Mann, der letztes Jahr seine 25. Ernte auf der Fromm Winery einbrachte: Hätsch Kalberer. Den Schweizer Wein-Aficionado zog es schon als jungen Mann nach Neuseeland, wo er zehn Jahre auf einem Weingut in Gisborne tätig war, bis er auf Georg und Ruth Fromm stiess. Das Paar aus dem bündnerischen Malans wollte in Marlborough einen Zweitbetrieb aufbauen – im Frühling in Neuseeland ernten und im Herbst in der Schweiz, so war die Idee. Hätsch

Kalberer stieg ein, gemeinsam bepflanzten sie die Weinberge mit Pinot noir, Syrah, Malbec, Cabernet und einigen weissen Sorten. Sie waren Pioniere – nicht nur, weil sie eines der ersten Weingüter von Marlborough gründeten. Sie brachten auch ein Qualitätsdenken mit, das bis heute wegweisend für die Region ist. Zum Beispiel: Die Reihen in den Rebbergen der Fromm Winery wurden enger bestockt, denn geerntet wird von Hand. Seit über zehn Jahren wird ausschliesslich nach Bio-Richtlinien produziert, als Kompost dient der Mist der eigenen Kühe. Und die Trauben werden von jedem Rebberg einzeln gekeltert – kein anderer neuseeländischer Betrieb hat so viele «Single Vineyard»-Weine wie Fromm. Hätsch Kalberer kennt seine Böden, er weiss, wo welche Sorte am besten gedeiht. «Alle wirklich guten Pinot noirs wachsen auf den Lehm Böden des Southern Valley», sagt er, «den Sauvignon blanc dagegen pflanzt man besser auf der anderen Talseite». 2008 zog sich Georg Fromm aus der Winery zurück, um sich wieder voll auf den Betrieb in der Bündner Herrschaft zu konzentrieren. Hätsch Kalberer blieb, er entwickelte das Gut und die Qualität als Winemaker weiter. Anfang dieses Jahres erhielt er mit dem neuen Geschäftsführer Stephan Walliser einen versierten Mitstreiter. Der langjährige Direktor des Wellness & Spa Hotels Ermitage in Gstaad-Schönried und Cousin des Winery-Mitbesitzers George Walliser hatte Lust auf Neues, er wollte seine Weinpassion direkter leben können. Die zwei Männer sind ein gutes Gespann: Hier der in Neuseeland hoch angesehene Winemaker, der den Betrieb wie kein Zweiter kennt, da der motivierte Ex-Hoteldirektor mit langer Führungs- und Marketing-Erfahrung. Gemeinsam wollen sie zu neuen Zielen aufbrechen.



Bona Lifestyle
4571 Lüterkofen
079 452 26 64
www.bonalifestyle.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 20'000
Erscheinungsweise: 4x jährlich



Seite: 40
Fläche: 250'408 mm²

Auftrag: 721003
Themen-Nr.: 721.072

Referenz: 70080006
Ausschnitt Seite: 5/5

Die Zeichen stehen gut. Neuseeland möchte bis 2020 mindestens 20 Prozent aller Rebberge «organic» sprich biologisch bewirtschaftet sehen – die Fromm Winery ist bereits seit Jahren bio-zertifiziert. Weine von Single Vineyards sind zunehmend gefragt – Fromm bietet vier verschiedene Single Pinot noirs, aber auch je einen Single Syrah, Malbec und Chardonnay an. Sogenannte Natural Wines – unfiltriert und ohne Zusatz von Zucker und Fruchtsäure – machen von sich reden; Fromm führt ab Jahrgang 2016 einen Natural Malbec im Sortiment und macht bereits Versuche mit Natural Pinot noir. Die Linie «La Strada» gilt als

gut bekannter Klassiker. Und die Spitzenweine setzen neue Masstäbe: Der «Clayvin», der in einer seltenen Hanglage wächst, ist ein gesuchter, herrlich ausgewogener, feiner Pinot noir im Burgunderstil. Und der Fromm Vineyard Syrah 2010 besticht als fruchtiger, eleganter Premiumwein, wie man ihn selten findet.

Beide Weingüter stellen an der «Swiss Wine Tasting 2018» am 27. August in Zürich aus.

herzog.co.nz
neuseeland-weinboutique.ch
frommwinery.co.nz
unavitadivino.ch



Hätsch Kalberer, der Winemaker, und Stephan Walliser, der Ex-Hoteldirektor, leiten die Fromm Winery.